

Leistungsabweichungen können trotz bester Vorbereitung und Planung meist nicht vermieden werden. Ein professioneller Umgang mit Nachträgen ist von zentraler Bedeutung, um Streitigkeiten zwischen Bauherrschaft, Planenden und Unternehmern zu vermeiden.

In Kürze

- Prozesse zur Behandlung von Nachträgen und Erläuterung der einzelnen Schritte
- Abwicklung von Nachträgen
- Rechtsgrundlagen, SIA-Normen und SIA-Ordnungen
- Hilfsmittel
- Erfahrungsaustausch zwischen Kursteilnehmenden

Kursdetails

Die Abwicklung von Nachträgen infolge Leistungsabweichungen gegenüber den im Vertrag vereinbarten Leistungen ist den am Bau Beteiligten häufig wenig bekannt. Leistungsabweichungen können jedoch trotz bester Vorbereitung und Planung meist nicht vermieden werden, beispielsweise infolge Änderungen von Gesetzen und Normen, von Nutzungsanpassungen oder von unvorhersehbaren Ereignissen.

Nachträge sind daher praktisch in jedem Projekt zu behandeln und führen oftmals zur Verteuerung eines Projektes.

Ziel des Kurses ist es, allen am Bau Beteiligten die notwendigen Instrumente und Hilfsmittel zu vermitteln, um Nachträge transparent, zeitgerecht und den geltenden Bestimmungen entsprechend abwickeln zu können. Damit soll den Beteiligten eine Unterstützung beim Vorgehen sowie bei der einvernehmlichen und für alle Parteien fairen Lösungsfindung geboten werden.

Ziele

Die Teilnehmenden...

- Kennen die wichtigsten Rechtsgrundlagen in Bezug auf Nachträge
- Sind in der Lage, Nachträge zielführend abzuwickeln
- Kennen die KBOB-Vorlage für den Nachtragsmanagement-Prozess

Vorkenntnisse

Keine Vorkenntnisse nötig.



Titel	Nachtragsmanagement
Beschreibung	Nachträge transparent, zeitgerecht und den geltenden Bestimmungen entsprechend abwickeln.
Datum / Zeit	08.05.2025 / 13:30-17:00
Kurskosten	Mitglieder*: CHF 361.- Nichtmitglieder CHF 425.- ; exkl. MWST
Ort	Zürich
Zielgruppe	Planende, Bauherrschaften usw.
Veranstalter	CRB
Kursleitung	Mustafe Kamberi
Hinweis	*Mitglieder CRB, SIA, SBV oder BSA